



# JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE IM AUTISMUS- SPEKTRUM (AS) IN DER BERUFSAUSÜBUNG

## FÜR ARBEITGEBER\*INNEN

- Was ist AS?
- Welche Eigenschaften bringen Menschen im AS in den Arbeitsalltag mit?
- Wie können Menschen im AS im Arbeitsalltag gefördert werden?
- Kommen finanzielle Mehrkosten auf mich als Arbeitgeber\*in zu?
- An wen kann ich mich als Arbeitgeber\*in wenden?



ERARBEITET VON  
STUDIERENDEN DER  
HES-SO WALLIS -  
FACHHOCHSCHULE UND  
HÖHERE FACHSCHULE FÜR  
SOZIALE ARBEIT IN  
ZUSAMMENARBEIT MIT  
AUTISMUS-WALLIS:

Angelique Imboden  
Annina Imboden  
Lisa Fischer  
Celine Seiler  
Selena Andenmatten  
Frauke Jahn

## WAS IST AS?



Autismus ist eine andere Wahrnehmung in verschiedenen Ausprägungen. Heute spricht man von Autismus-Spektrum-Störung (ASS), besser aber Menschen im Autismus-Spektrum (AS), um der Begriff der "Störung" entgegenzuwirken.

Autismus beinhaltet Auffälligkeiten sowohl in der Wahrnehmung, im Verhalten wie auch in der sozialen Interaktion. Menschen im AS sehen, hören und fühlen die Welt anders.

Viele der Betroffenen haben Angst davor, die Erwartung des Gegenüber nicht zu erfüllen. Der entstandene Reizüberfluss von Emotionen eines Anderen muss zuerst verarbeitet werden, bevor die Betroffenen entsprechend darauf reagieren können, was jedoch nicht heisst, dass Menschen im AS keinerlei Empathiefähigkeit besitzen.

Darum sind geregelte Abläufe, Rituale und Regeln sehr hilfreich und werden geschätzt. Weil sich ihre Wahrnehmung meist auf Details fokussiert, haben sie vielfach Mühe, oder brauchen viel mehr Zeit, um eine Situation ganzheitlich zu erfassen.

Menschen im AS können Über- oder Unterempfindlichkeiten aller Sinne aufweisen (Licht, Geräusche, Gerüche, Berührung, Geschmack), wodurch sie im Alltag mehr oder weniger schwer beeinträchtigt werden.

Autismus ist angeboren, eine Wahrnehmungsbesonderheit und deshalb auch nicht "heilbar". Menschen im AS können jedoch im Laufe ihres Lebens lernen, oft mit Unterstützung ihres Umfelds, mit dieser Wahrnehmungsbesonderheit umzugehen.



Das Asperger-Syndrom bringt für die Betroffenen zahlreiche Beeinträchtigungen und Schwächen mit sich. Doch einige existieren nicht nur aufgrund der Besonderheiten der Betroffenen, sondern vielmehr aufgrund der Herausforderung, mit diesen in einer Welt umzugehen, welche nicht auf autistische Menschen ausgerichtet ist (Huber, 2023: 45).



## EIGENSCHAFTEN

- Können Entscheidungen rationaler treffen (46)
- Ausgezeichnetes Faktengedächtnis (50)
- Freude sich Wissen anzueignen (50)
- Fähigkeit Details wahrzunehmen, sowie Muster und Fehler zu erkennen (50)
- Hohe Begeisterungsfähigkeit (52)
- Hartnäckigkeit (52)
- Sehr gute visuelle Wahrnehmung (52)
- Logische, analytische Art zu denken (55)
- Einbringen neuer Lösungsansätze durch unkonventionelles Denken (55)
- Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit (57)



## FÖRDERUNG

- Klare Kommunikation (Erwartungen etc.)
- kurze und prägnante Anweisungen
- Vorhersehbar und verlässlich sein
- Sicherheit geben
- reizarme Umgebung schaffen
- Routine und Zeitpläne erstellen
- Auf Fähigkeiten, statt auf Schwächen fokussieren
- einfühlsames, aber direktes Feedback geben
- kurze, regelmässige Feedbacks statt halb-/jährliche lange Beurteilungen
- restliches Team sensibilisieren/informieren
- klare Arbeitsinstruktionen, wenn möglich Schritte schriftlich festhalten
- Veränderung frühzeitig und klar kommunizieren



## KONTAKTE FÜR ARBEITGEBER\*INNEN



Bahnhofstrasse 8, 3900 Brig  
Telefon: +41 (0) 76 614 44 73  
info@autismus-wallis.ch  
www.autismus-wallis.ch



Amt für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung  
Schlossstrasse 30, 3900 Brig-Glis  
Telefon: +41 (0) 27 606 95 70  
berufsberatung-brig@admin.vs.ch  
www.vs.ch/web/bsl

## Keine Mehrkosten für Arbeitgeber\*innen

Die meisten Menschen im AS haben berufliche Massnahmen. Dabei stehen auch den Arbeitgeber\*innen Fachpersonen der IV für Beratungen und die Begleitung zur Verfügung.

Richtig eingesetzt, stellen die typischen Stärken von Menschen im autistischen Spektrum ein Potenzial für Firmen, Arbeitgeber\*innen und die Gesellschaft dar. Es gibt sogar Firmen, die aufgrund ihrer Fähigkeiten, gezielt nach Arbeitnehmenden aus dem autistischen Spektrum suchen.

